

# Clubnachrichten



TANZSPORTVERBAND

Mittwoch, 4. Februar 2004

## Große Erfolge für den TSC Schwarz-Gold Nidda

*bei den Hessischen Landesmeisterschaften in Aschaffenburg-Drei Aufstiege in die C-Klasse!*

Der TSC Schwarz-Gold Aschaffenburg richtete die diesjährigen Landesmeisterschaften der Kinder und Junioren Lateingruppen am vergangenen Sonntag aus. Manch einer stellte sich schon die Frage: Wieso denn in Aschaffenburg, das ist doch im Bundesland Bayern! Vollkommen richtig, da aber Aschaffenburg sozusagen ein Grenzfall ist, gehört dieser Verein noch zum HTV (Hessischer Tanzsportverband) und ist somit berechtigt, zur Landesmeisterschaft einzuladen.

Vom TSC Nidda kamen insgesamt 8 Paare in den verschiedensten Startklassen und Altersgruppen zur Meisterschaft. Mit einer großen Anzahl von Eltern, Großeltern, Freunden, dem Vorsitzenden *Robert Kotzmann*, der Sportwartin *Gabriele Ebinger-Kotzmann* und den Trainern *Tasmin und Ronak Spamer* sollte dieser Nachmittag mit Erfolgen gekrönt werden. Die Bilanz kann sich sehen lassen! Drei unserer Paare schafften den Aufstieg in die C-Klasse.

In der Junioren I D-Klasse tanzten insgesamt 26 Paare um den Titel. *Kai Langlitz/Ina Dreißigacker* bestritten ihr erstes gemeinsames Turnier. Zum Erstaunen aller erkämpften sie sich nach einer Vor- und Zwischenrunde einen sehr guten 8. Platz. *Sebastian Berk/Lisa-Maria Wagner* sowie *Maximilian Stein/Saskia Kunz* schafften sogar den Einzug in die Endrunde. *Sebastian Berk/Lisa-Maria Wagner* wurden vierte und schafften den Aufstieg in die C-Klasse. Angesichts der guten Leistungen vergangener Turniere hoffte man bereits auf dieses Ergebnis. *Maximilian und Saskia* tanzten ebenfalls ihr erstes gemeinsames Turnier, nachdem sie sich von ihren vorherigen Partnern getrennt hatten. Sie wurden Vizehessenmeister der Junioren I D-Klasse und übertrafen alle Erwartungen. Auch sie stiegen somit in die höhere C-Klasse auf. Die beiden Paare erhielten nach dem Aufstieg die Möglichkeit, bei den Junioren I C nochmals zu starten. Hier mussten außer den Tänzen Cha Cha, Rumba, Jive noch die Samba gezeigt werden. *Maximilian Stein und Saskia Kunz* nahmen hoch motiviert und selbstbewusst diese Herausforderung an, auch wenn kein Sieg in Aussicht stand.

Die Paare *Marcel Weber/Lisa Marie Kammer*, *Jan Niklas Anke/Neele Brunnemann* und *Dominic Bergmann* mit Schwester *Nicole* vertraten den TSC Nidda in der Startgruppe Junioren II D. Von insgesamt 19 Paaren belegten Marcel und Lisa Marie den 16. Platz, Jan Niklas und Neele verpassten nur kurz die Zwischenrunde und kamen auf Platz 12.

Dominic und Nicole tanzten souverän nach einer Vor- und Zwischenrunde in die ersehnte Endrunde. Denn auch in dieser Klasse war den Endrundenfinalisten der Aufstieg nach C schon sicher. Das Paar belegte Rang 6 und nutzte ebenfalls die Möglichkeit in der C-Klasse mitzutanzten. Beide sahen es als gute Trainingsmöglichkeit in der doch qualitativ höheren Gruppe an. Die beiden letzten Turniere begannen mit 2 Stunden Verspätung, was bei einer Meisterschaft im Tanzsport durchaus normal ist. *Marcel Wirth/Julia Strack* und *Thomas Rohatzsch/Jacqueline Prause*, die für den Verein in ihrer höchsten Klasse, der Junioren I B tanzen, hatten zum Schluss die schwerste Aufgabe zu meistern. In der B-Klasse müssen 5 Tänze, das heißt der

Paso Doble kommt dazu, und neue Programme gezeigt werden. Die Niddaer Paare konnten die Konkurrenz, welche vorwiegend von größeren Vereinen wie Aschaffenburg und Kassel kam, leider nicht schlagen. Von insgesamt 9 Paaren belegten Rohatzsch/Prause den 8. und Wirth/Strack den 9. Platz. Beide Paare nahmen die Möglichkeit des Doppelstarts wahr und kämpften in der nächst höheren Altersgruppe. Natürlich war es auch hier nur ein gutes Training und das Einsehen besser zu werden.

Alle Paare, die an diesem Nachmittag die Schwarz-Gelben Farben des TSC vertraten, zeigten, „**Der TSC kommt**“ und kann durchaus auch als kleiner Verein gut mitmischen. Dank des guten Trainings unserer Trainer, Ronak und Tasmin Spamer und der Jugendarbeit des Vorstandes konnten diese guten Ergebnisse erzielt werden. Den Aufsteigerpaaren herzlichen Glückwunsch und weiter so. Unser einziges Jugendpaar, Klaus Rohatzsch/Jennifer Haus muss erst am 8. Februar in Darmstadt ihr Können bei der Jugendlandesmeisterschaft unter Beweis stellen. Auch ihnen wünschen wir viel Glück.

Anke Rohatzsch bearbeitet Jutta Lotz-Prause

Bilder:



Siegerehrung HLM-2 JUN I D 2. von links Maximilian Stein/Saskia Kunz, die Vizemeister, 4. von links Sebastian Berk und Lisa Maria Wagner



Siegerehrung HLM- JUN II D 1.von rechts Dominic und Nicol Bergmann

## Faschingsinfo

Am 22.02.2003 findet der alljährliche Faschingsumzug in Nidda statt, an dem der TSC wieder mit einer Fußgruppe teilnehmen wird. Das Motto lautet in diesem Jahr:

### „HIGH NOON“

Wer also mit machen will, verkleidet sich bitte als Cowboy bzw. Cowgirl.

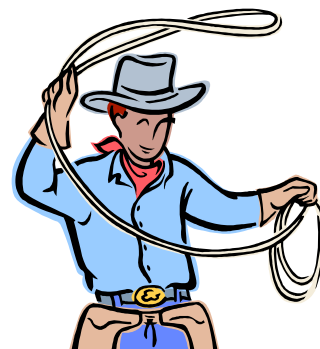
(Jeans oder Jeans-Rock, Stiefel, kariertes Hemd oder Bluse, Weste, Hut, Halstuch, Pistole **ohne** Munition) und denkt dran: Unten drunter warm anziehen!!

Wo und wann wir uns zu Umzug treffen, werden wir euch mitteilen, sobald uns die Zugnummer bekannt ist.

Nach dem Umzug lasst ihr euch bitte wie letztes Jahr wieder am Bürgerhaus abholen.

Am 17. 18. bzw. 19.02.2004 könnt ihr während des Trainings ein bisschen Fasching feiern.

Kommt also ruhig in Faschingskostümen und mit Faschingslaune. Der TSC spendiert Kräppel und Getränke.



Die Jugendwartinnen Anke und Jutta

Erwachsene Sheriffs, Gangster, Vagabunden, Zahnausreißer, Wundärzte, Bader, Saloon-Bardamen, Siedler, Prediger, Whisky-Säufer, Kartenspieler, Eisenbahnbauer, und Indianer, sind natürlich ebenfalls willkommen.

# Unsere Paare unterwegs

## Es starten :

am 8. Februar in Darmstadt (Hessische Landesmeisterschaft Jugend)

Klaus Rohatzsch und Jennifer Haus JUG C Lat Tel 06041/50458

am 21. Februar in Frankenthal

Kai Langlitz und Ina Dreißigacker JUN I D Lat Tel 0160/3518780

Sebastian Berk und Lisa-Maria Wagner JUN I C Lat Tel 06043/2615

am 6. März in Hanau /Wolfgang

Manfred Rosenberg und Lena Kraft Breitensport Tel 06035/917462

am 7. März in Leonberg-Höfingen

Kai Langlitz und Ina Dreißigacker JUN I D Lat Tel 0160/3518780

am 13. März in Weinheim

Dominic Bergmann und Nicole Bergmann JUN I I C Lat Tel 6041/820256

Kai Langlitz und Ina Dreißigacker JUN I D Lat Tel 0160/3518780

Maximilian Stein und Saskia Kunz JUN I C Lat Tel 06181/5782136

am 13. März in Wetzlar beim Deutschlandpokal

Marcel Wirth und Julia Strack JUN I B Lat Tel 06043/405106

Thomas Rohatzsch und Jacqueline Prause JUN I B Lat Tel 06043/2708

am 14. März in Rödermark (Hessische Landesmeisterschaften)

Robert Kotzmann und Gabriele Ebinger-Kotzmann SEN II D Std Tel 06043/4442

Viel Erfolg!

## Tanzen im Fernsehen

**Do, 12. Februar 2004**

(\* ) 15:05h, HessenFernsehen

Hier und heute. Reportage. **"Europas Tango-Mekka** ist eine ehemalige Auktionshalle in Nijmegen in Holland: das "El Corte". Hier treffen sich jeden Monat Tango-Liebhaber aus ganz Europa und sogar Kolumbien oder Australien, um einzutauchen in die Welt des Tangos. [...] Hier ist Tango mehr als "ein trauriger Gedanke, den man tanzen kann". Tango ist hier die gelebte Sehnsucht nach Nähe, nach Gefühl, Tango ist eine Art zu leben, und das "El Corte" ist der Ort dafür. [...] Der Film erzählt von Sehnsucht und Nähe, von der verbindenden Kraft, eine gemeinsame Sprache zu sprechen aber vor allem erzählt er von dem Tango, der für einen Tanz alle Träume erfüllt und einen dann doch allein zurücklässt. [...]" (fernsehen.ch)

**Sa, 14. Februar 2004**

(S) 22:00h, N3

**Bundesliga Formationen Latein.** Live aus Bremerhaven.

**Mo, 16. Februar 2004**

(S) 20:15h, TW1

2003 **Weltmeisterschaft Latein der Professionals**

(dancesport.uk)

**Do, 19. Februar 2004**

(\* ) 20:15h, B3

**Der Wiener Opernball 2004.** Geschichte und Berichte rund um

**So, 29. Februar 2004**

(\* ) 11:45h, Berlin 1

Länder Menschen Abenteuer. Naturdokumentation. " **Ein Film über zwei**

**indische Tempeltänzerinnen.** Bharat Natyam, ein 1000 Jahre alter Tanz aus dem Süden Indiens, wird von den Tempeltänzerinnen, den Devadasi, tradiert. Eine Karriere als Tänzerin, mittlerweile wieder der Traum vieler Mädchen und Frauen, bietet der Inderin eine der wenigen Möglichkeiten, beruflich erfolgreich zu werden und in diesem pruden Land erotische Reize zu zeigen."

(\*) 11:45h, ORB

**Di, 2. März 2004** (\*) 23:45h, WDR

**Joaquin Cortés. Flamenco-Show.**

*Mitmachen erwünscht!!*

Gerne nehme ich Artikel, Texte, Leserbriefe, Anregungen und Kritik entgegen.

Wir freuen uns auf den Urlaub,



am 5. März 2004 sind wir wieder da. Schönen Vorfrühling wünschen

*Gabriele Ebinger Kutzmann und Robert Kutzmann*